



HVBG

HVBG-Info 31/1999 vom 01.10.1999, S. 2968 - 2976, DOK 523.4; 523.4/017

**Zur nachträglichen Berichtigung von Beitragsbescheiden -
Einstufung zum Gefahrtarif - Büroteil - Urteile des SG Augsburg
vom 29.02.1996 - S 3 U 320/93 - und des Bayerischen LSG vom
19.02.1998 - L 3 U 95/96 - mit Folgeentscheidung in Form des
BSG-Beschlusses vom 16.11.1998 - B 2 U 208/98 B**

Zur Berichtigung von Beitragsbescheiden gemäß § 749 Nr. 3 RVO
(= § 168 Abs. 2 Nr. 2 SGB VII) - Einstufung zum Gefahrtarif -
Büroteil;

hier: Urteile des Sozialgerichts (SG) Augsburg vom 29.02.1996
- S 3 U 320/93 - und des Bayerischen Landessozialgerichts
(LSG) vom 19.02.1998 - L 3 U 95/96 - mit Folgeentscheidung
in Form des BSG-Beschlusses vom 16.11.1998
- B 2 U 208/98 B -

Das SG Augsburg hatte mit Urteil vom 29.02.1996 - S 3 U 320/93 -
entschieden, dass die Beklagte (BG) in den angefochtenen
Beitragsbescheiden vom 16.04.1993 in der Gestalt des
Widerspruchsbescheids vom 20.10.1993 die Entgelte der sieben bei
der Klägerin (Verlagsunternehmen) beschäftigten Redakteure der
höheren Gefahrtarifstelle 6 ihres Gefahrtarifs vom 20.11.1984 für
die Zeit ab 01.01.1988 und der Gefahrtarifstelle 7 ihres
Gefahrtarifs vom 21.11.1989 für die Zeit ab 01.01.1990 zuordnen
und entsprechend berichtigen durfte.

Mit Urteil des Bayerischen LSG vom 19.02.1998 - L 3 U 95/96 -
wurde das Urteil der Vorinstanz bestätigt.

Das BSG hat mit Beschluss vom 16.11.1998 - B 2 U 208/98 B - die
Beschwerde der Klägerin gegen die Nichtzulassung der Revision im
vorgenannten LSG-Urteil als unzulässig verworfen.